



# Evangelische Kirche A.B. im Burgenland

Superintendent Mag. Manfred Koch

Eisenstadt, am 23.3.2021

An die

Presbyterien der

Evangelischen Pfarr-, Mutter- und Tochtergemeinden im Burgenland

Liebe Schwestern und Brüder!

Das schwere Erdbeben nach Weihnachten und mehr als 300 Nachbeben in der Gespanschaft Sisak-Moslavina und auch in der Hauptstadt Zagreb in Kroatien haben Familienhäuser, Schulen, Spitäler und Kirchen zerstört. Auch noch Wochen nach dem verheerenden Unglück sind Seismologen, Geologen und Statiker damit beschäftigt, das Ausmaß der Katastrophe in Zahlen zu fassen. Derzeit weiß man von knapp 50.000 Objekten, die in der Banovina – die Region rund um die Städte Petrinja und Sisak – betroffen sind. Mehr als 7.500 Familien, alte Menschen und Kranke sind demzufolge ohne Obdach, leben in Notschlafstellen, in Wohncontainern, die im Zuge erster Nothilfemaßnahmen auch über die Caritas Österreich nach Kroatien gebracht worden sind, oder in Hotelzimmern, die die Regierung im ganzen Land zur Verfügung gestellt hat.

Auf Initiative von Diözesanbischof Ägidius J. Zsifkovics sollen in den kommenden Wochen und Monaten Einfamilienhäuser in der Banovina, der in Kroatien am stärksten betroffenen Region, errichtet werden. Errichtet werden 85 Quadratmeter große Häuser in Holzbauweise für sechs- bis achtköpfige Familien, die auf Bauflächen stehen, die vom Staat zur Verfügung gestellt werden und die legalisiert sind. Zudem kooperiert die Diözese Eisenstadt auch mit der Stadt Zagreb. Hier sollen ebenfalls Häuser für Familien entstehen, die ihr gesamtes Hab und Gut verloren haben.

Die Fertigteile in Holzmassivbauweise werden im Burgenland hergestellt. Ein Haus kostet ca. € 100.000,-

Bei den beiden Pfarrerkonferenzen am 18.3.2021 wurde die Idee geboren, dass die evangelische Diözese Burgenland ein Haus spenden könnte. Eine verbindliche Zusage in der Höhe von € 34.000,- ist bereits eingegangen.

Wenn nun jede Pfarr-, Mutter und Tochtergemeinde pro Gemeindeglied € 2,- (oder mehr) spendet und die Superintendentur einen Beitrag gibt könnte die notwendige Summe aufgebracht werden. Viele von uns haben schon in Kroatien einen schönen (und preisgünstigen) Urlaub verbracht und hoffen, dies in absehbarer Zeit wieder tun zu können. Helfen wir deshalb diesen Menschen in ihrer großen Not.

**Bitte teilt uns verlässlich bis 7.4.2021 mit, wieviel Ihre Gemeinde zu diesem Projekt beiträgt.**

**Ihre/eure Mitteilung erbitten wir auf die E-mail Adresse  
manfred.koch@evang.at**

Eine Kontonummer für die Überweisung wird unmittelbar nach dem 8.4.21 übermittelt.

Wir danken euch für eure Hilfsbereitschaft und grüßen euch in der Verbundenheit des Glaubens

Manfred Koch  
Superintendent



Christa Grabenhofer  
Superintendentialkuratorin